

-0-

Gemeindeamt Fraxern  
6833 Weiler-Klaus - Telefon (05523) 4511

FRAXERN, am 24.01.1986

#### LADUNG UND BEKANNTMACHUNG

zur 2. Sitzung der Gemeindevertretung am kommenden Mittwoch, dem  
29.01.1986,  
abends 20.00 Uhr, im Gemeindesaal.

#### TAGESORDNUNG

- 1) Vorstellung und Erläuterung des Mergelabbauprojektes durch den  
Abbauunternehmer  
(Ziegelei Hilti, Götzis).
- 2) Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeitsanträge.
- 3) Allfälliges.

Der Bürgermeister:

-1-

PROTOKOLL

zur Sitzung der Gemeindevertretung am Mittwoch, dem 29.01.1986, abends  
20.00 Uhr,  
im Gemeindesaal.

Anwesend: Bgm. Nachbaur Alois Mittelberger Julius  
Kathan Erich Summer Gerhard  
Nachbaur Klemen s Nachbaur Reinhard  
Summer r Josef 92 Nägele Kurt  
Hartmann Elmar Nachbaur Peter  
Summer Josef 110 Dobler Martin

Weiters anwesend: Dr. Bertle/Geologe

Beschlüsse

zu Pkt. 1 der Tagesordnung) Zur Fertigstellung des Weiherwaldweges wird  
von  
Dr. Bertle, Geologe d. Fa. Metauer, Götzis, folgende Aussage getätigt:

Entgegen der projektierten Trassierung auf der linken Uferseite empfiehlt  
Dr. Bertle auf Grund der geologischen Verhältnisse eine Verlagerung der  
Trasse auf das rechtsseitige Ufer. Der im Trassenverlauf anfallende  
Mergel würde, solange die Aushubarbeiten von einem Bagger bewältigt  
werden könnten, von der Fa. Metauer, Götzis, zu einem Preis von S 20,--  
/m<sup>3</sup> übernommen. Schätzungen erwarten einen Anfall von ca. 5.000 m<sup>3</sup>.

Die gescheiterten Verhandlungen, betreffend den Mergelabbau im Weiher,  
nötigten die Fa. Metauer zu einer raschest möglichen Aktivierung anderer  
Abbaumöglichkeiten. Laut Aussage von Dr. Bertle ist die Versorgung der  
Fa. Metauer durch zwei neu gewonnene Abbaumöglichkeiten auf die nächsten  
15 - 20 Jahre gesichert. Da sich die Inbetriebnahme der neu gewonnenen  
Abbaugebiete noch bis zum Spätsommer verzögert, ist die Fa. Metauer an  
einer Übernahme des Aushubmaterials bis zu diesem Zeitpunkt interessiert.

Gemäß einstimmigem Beschluß soll eine Besichtigung an Ort und Stelle den endgültigen Trassenverlauf festlegen.

zu Pkt. 2 der Tagesordnung) Unter diesem Tagesordnungspunkt kommt es zu keiner Wortmeldung.

zu Pkt. 3 der Tagesordnung) Bgm. Nachbar bringt der Gemeindevertretung den von der Forstbehörde neu erarbeiteten Kostenschlüssel für d. Lugweg zur Kenntnis:

Verbreiterung: bis zur Grenze	31,30 %	Götzis
Klaus/Fraxern	19,06 %	Klaus
	8,11 %	Mäder
	0,92 %	Weiler
	20,50 %	Altach
	20,11 %	Fraxern
	100,00 %	

Neubau: von d. Grenze Klaus-	52,80 %	Götzis
Fraxern bis auf die	33,55 %	Altach
Hohe Lug	13,65 %	Fraxern
	100,00 %	

Erhaltung: Abzweigung Orsanken	27,66 %	Götzis
bis Hohe Lug	24,44 %	Klaus
	8,24 %	Mäder
	3,12 %	Weiler
	17,75 %	Altach
	18,79 %	Fraxern
	100,00 %	

Ende d. Sitzung: 21.45 Uhr

[Unterschrift des Bürgermeisters und des Schriftführers]